

## „Schockierend Geistesgestört“. Glenn Entlarvt Havanna-Syndrom-Propaganda

*Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.*

**Glenn Greenwald (GG):** Um diesen Krieg fortzusetzen, muss man die Amerikaner natürlich davon überzeugen, dass Russland eine große Bedrohung für sie darstellt. Genau wie damals, als die Vereinigten Staaten in den Irak einmarschieren wollten. Es reichte nicht aus, die Amerikaner davon zu überzeugen, dass der Irak und Saddam Hussein boshaft sind. Man musste die Amerikaner davon überzeugen, dass Saddam Hussein den Vereinigten Staaten tatsächlich etwas Böses angetan hatte, um die Amerikaner dazu zu bringen, dem Irak ebenfalls etwas Böses anzutun. Und hier kamen Personen wie Jeffrey Goldberg ins Spiel, als sie anfangen, Artikel zu veröffentlichen, die stark darauf hindeuteten, dass Saddam Hussein mit al-Qaida verbündet und daher an der Planung der Anschläge vom 11. September beteiligt war. Und im September 2003, sechs Monate nach Kriegsbeginn, glaubten 70 % der Amerikaner, dass Saddam Hussein die Anschläge vom 11. September geplant hatte, da sie offensichtlich so lange dieser Art von Propaganda ausgesetzt waren, und zwar von genau den Leuten, die in den Medien und in politischen Kreisen immer noch an der Macht sind.

Am Sonntagabend strahlte 60 Minutes einen Beitrag aus - wissen Sie, ich habe von diesem Beitrag gehört und ihn heute Morgen angeschaut. Danach habe ich zu meinen Kollegen gesagt: Wir müssen das zeigen. Das müssen wir tun. Es ist so schockierend geistesgestört. Es soll eine längst entlarvte Verschwörungstheorie wiederbeleben, das so genannte Havanna-Syndrom, eine Behauptung, die während der Trump-Administration aufkam und besagt, dass die Russen im Geheimen eine Technologie aus dem 25. Jahrhundert entwickelt haben, die es ihnen ermöglicht, Energiewellen in die Gehirne amerikanischer Bürger – insbesondere bei Diplomaten und Geheimdienstmitarbeitern, die in Kuba stationiert sind – zu leiten. Durch ihre Ohren sollen Energiewellen in ihr Gehirn eingedrungen sein. Und daraufhin hätten sie katastrophale Hirnverletzungen. Umso häufiger die Medien darüber berichteten, desto mehr Menschen, die sich im Auslandseinsatz befanden, waren davon überzeugt, dass sie Symptome hatten, denn so funktioniert eine Massenpsychose. So funktioniert die soziale Ansteckung. Je mehr Menschen behaupten, dass sie etwas erleben, desto mehr andere Menschen werden sich dieselben Erlebnisse einreden. Das geschieht in vielen Fällen. Schon zu Beginn der Trump-Administration begannen NBC News und andere zu behaupten, dass Russland im Rahmen dieser Angstmacherkampagne eine Wunderwaffe

entwickelt habe, mit der die Gehirne dieser Menschen angegriffen würden. Und je mehr diese Leute im Außenministerium, bei der CIA und in Übersee davon hörten, desto mehr Leute begannen zu behaupten, sie hätten ähnliche Symptome.

Sogar die US-Regierung hat jahrelang Nachforschungen angestellt. Die offensichtliche Annahme war: Oh, Trump lässt zu, dass Russland amerikanische Militärangehörige, Geheimdienstmitarbeiter und Beamte des Außenministeriums angreift, indem ihre Gehirne beschädigt werden, und er weigert sich, etwas dagegen zu unternehmen, da er mit Russland unter einer Decke steckt. Aber dann ermittelte die US-Regierung und stellte fest, dass die ganze Sache Fiktion war. Es gab keine Hirnverletzungen, niemand dieser Leute machte eine solche Erfahrung. Man unterzog sie MRTs und jeder anderen Untersuchung, die der modernen Wissenschaft bekannt ist. Sie kamen zu dem Schluss, dass sie diese Symptome psychosomatisch erzeugten. Es begann damit, dass einige Beamte des Außenministeriums sehr seltsame, hohe Geräusche vernahmen, die sie mit den Geräuschen von Grillen, die in der Karibik auf Kuba weit verbreitet sind, in Verbindung brachten. Aber von da an ging es Schlag auf Schlag. Sogar die US-Regierung hat in dieser Sache aufgegeben. Die CIA, das FBI und das Außenministerium untersuchten die Sache und kamen alle zu dem Schluss, dass es sich um einen Schwindel handelte. Und dennoch ging 60 Minutes gestern Abend noch einmal darauf ein, da die 60 Millionen Dollar, die für die Ukraine aufgrund von Russland benötigt werden, aber auch, da der US-Geheimdienst im Namen der russischen Desinformation gegen die Wahlen 2024 immer stärkere Kontrollen über das Internet zu fordern beginnt – beide Ziele benötigen ein höheres Maß an Angst auf Seiten der amerikanischen Bürger, wenn es um Russland geht. Und so wurde dieser Beitrag von 60 Minutes, der so aussah, als hätten sie eine riesige Geschichte aufgedeckt, als hätten sie eine große Vertuschung in der Regierung der Vereinigten Staaten enthüllt, nach der diese verrückte Waffe in Wirklichkeit existiere, am Sonntagabend ausgestrahlt, und ich habe ihn mir angesehen. Und ich konnte es nicht glauben – auch wenn es nur Propaganda gewesen ist. Es ist so verrückt, dass es kaum zu übertreiben ist, und ich möchte es Ihnen zeigen. Aber bevor ich das tue, möchte ich Ihnen die Reaktion der US-Regierung zeigen.

Offensichtlich ist der US-Sicherheitsstaat bestrebt, die Ängste vor Russland zu schüren. Sie haben kein Interesse daran, Skandale über Russland zu vertuschen. Sie verbreiten ständig Angstmacherei über Russland. Und dennoch erklärten sie in Reaktion auf 60 Minutes, Zitat: „Als Antwort auf die Anfragen von 60 Minutes verwies das Büro des Direktors des Nationalen Nachrichtendienstes auf den Kommentar der Intelligence Community's Annual Threat Assessment anomale gesundheitliche Vorfälle.“ Zitat: „Wir werden weiterhin anomale Gesundheitsvorfälle (anomalous health incidents – AHIs) genau untersuchen, insbesondere in Bereichen, die wir als notwendig für zusätzliche Forschung und Analyse eingestuft haben. Die meisten Nachrichtendienste sind zu dem Schluss gekommen, dass es sehr unwahrscheinlich ist, dass ein ausländischer Kontrahent für die gemeldeten AHIs verantwortlich ist.“ Die Geheimdienste würden also am liebsten Russland die Schuld geben. Und selbst sie sagen, es sei „extrem unwahrscheinlich“, dass dies etwas mit Russland zu tun hat. Also muss sich 60 Minutes etwas einfallen lassen, um die Leute davon zu überzeugen, dass sie nicht nur Angst vor Russland haben sollten, sondern Russland dafür hassen sollten, dass es die Vereinigten Staaten angegriffen hat. Und hier ist, was ihnen einfiel.

**Scott Pelley (SP):** Heute Abend gibt es wichtige Entwicklungen in unserer fünfjährigen Untersuchung der mysteriösen Hirnverletzungen, die von Beamten der nationalen Sicherheit der USA gemeldet wurden. Zu den Verletzten gehören Mitarbeiter des Weißen Hauses, CIA-Beamte, FBI-Agenten, Militäroffiziere und ihre Familien. Viele glauben, dass sie durch

eine Geheimwaffe verwundet wurden, die einen hochenergetischen Mikrowellen- oder Ultraschallstrahl abfeuert. Dies ist unser vierter Bericht, und zum ersten Mal haben wir Hinweise darauf, wer dafür verantwortlich sein könnte.

**GG:** Oh, wer könnte für diese Geheimwaffe verantwortlich sein, die die Gehirne amerikanischer Diplomaten und CIA-Agenten im Ausland verletzt hat? Laut ihnen. Es ist das erste Mal, dass wir herausfinden, wer dafür verantwortlich ist, und Sie werden es nie erraten. Übrigens, ich hasse Aprilscherze. Ich mag es nicht einmal, sie zu Beginn der Sendung zu erwähnen. Ich habe „Guten Abend“ gesagt, „es ist der 1. April“. Sie werden feststellen, dass ich nicht einmal erwähnt habe, dass es der 1. April ist. Ich hasse Aprilscherze. Dies ist also kein Aprilscherz, auch wenn es so scheint, als sollte es einer sein. Hören wir uns den Rest an. Hier sehen Sie, wie die Amerikaner anvisiert werden.

**SP:** Die meisten der Opfer haben für Amerika gekämpft, oft im Geheimen, und sie sind frustriert, dass die US-Regierung öffentlich bezweifelt, dass ein Gegner Amerikaner ins Visier nimmt.

Unverantwortlich. Sie sprach mit Erlaubnis des FBI, durfte aber nicht über die Fälle sprechen, an denen sie arbeitete, als sie zum Opfer wurde. Wir haben aus anderen Quellen erfahren, dass einer dieser Fälle diesen Mustang betraf, der mit einer Geschwindigkeit von 110 Meilen pro Stunde fuhr.

**Deputy:** Halt an, halt an.

**SP:** Im Jahr 2020, in der Nähe von Key West, Florida, versuchten Polizisten den Mustang aufgrund Geschwindigkeitsüberschreitung anzuhalten. Er fuhr 15 Meilen weit, bis er auf die im Weg liegenden Nagelbänder traf.

**Deputy:** Raus! Runter! Auf geht's.

**SP:** Bei der Durchsuchung des Wagens wurden Notizen über Bankkonten gefunden.

**Deputy:** Citibank, Discover savings 75...

**GG:** Oh mein Gott, Bankkonten! Sehr verdächtig, dieses rasende Auto. Diese ganze Sache soll eine Erklärung für unser Wissen sein, dass Russland die Schuld an dieser Geheimwaffe trägt, die das Gehirn dieser verrückten Frau verletzt hat, die für das FBI arbeitete. Es heißt, dass der Fall des zu schnell fahrenden Autos einer der ihr zugewiesenen Fälle war. In den Unterlagen befanden sich auch Notizen über Bankkonten. Und was noch?

**SP:** Und dieses Gerät, das wie ein Walkie Talkie aussieht, vermag die Computerdaten des Autos zu löschen, einschließlich der GPS-Einträge. Es fand sich auch ein russischer Reisepass.

**Hilfssheriff:** Wie lautet Ihr Vorname?

**Vitalii Kovalev (VK):** Vitalii. V-I-T-A-L-I-I.

**SP:** Vitalii Kovalev war der Fahrer aus Sankt Petersburg, Russland. Nicht Florida.

**Hilfssheriff:** Warum sind Sie geflohen? Seien Sie ehrlich zu mir.

**VK:** Ich weiß es nicht.

**Hilfssheriff:** Sie wissen nicht, warum Sie geflohen sind?

**VK:** Ich weiß es nicht.

**SP:** Wir wissen auch nicht, warum er geflohen ist. Aber was wir erfahren haben, legt nahe, dass er ein russischer Spion war.

**Christo Grozev (CG):** Was wir hier sehen ist Vitalii Kovalev...

**GG:** Noch einmal – das alles soll ein Beweis dafür sein, dass Russland eine Geheimwaffe entwickelt hat, die das Gehirn dieser Frau verletzt hat. Offensichtlich gab es in diesem Auto nichts, was mit einer solchen Geheimwaffe zu tun gehabt hätte. Er war zu schnell unterwegs. Er fuhr zu schnell und sagte: „Ich bin Russe, ich bin Vitalii“, und das war's. Und jetzt werden sie jemanden vorstellen, dessen Referenzen sie als einen großartigen Ermittler anpreisen. In Wirklichkeit ist er aber ein Mitarbeiter von Bellingcat. Bellingcat ist die Organisation, über die wir schon oft berichtet haben. Bellingcat wird von Einrichtungen finanziert, die sehr eng mit der CIA verbunden sind, und auch von ausländischen Regierungen. Und die amerikanischen Medienkonzerne haben beschlossen, dass Bellingcat eine vertrauenswürdige Nachrichtenagentur ist, obwohl sie von der CIA oder von Agenturen, die der CIA sehr nahe stehen, finanziert wird. Der Name dieser Person ist Christo Grozev. Er ist tatsächlich der einzige angeblich unabhängige Experte, den sie zitieren. Und hier sehen Sie ihn auf seiner Seite bei Bellingcat, als er noch Mitglied von Bellingcat Productions war, welches Bellingcat-Untersuchungen in eine Reihe von neuen Medienprodukten umsetzen soll. Er war bis Februar 2023 leitender Untersucher für Russland bei Bellingcat. Es geht immer darum, dass sie Exilanten oder ehemalige Bürger von Ländern einbeziehen, die ihre Länder hassen. Als sie zum Beispiel Informationen über Saddam Hussein fälschen wollten, stützten sie sich auf Exilanten aus dem Irak, d.h. auf Leute, welche die irakische Regierung hassten und wollten, dass die Vereinigten Staaten sie stürzen, weil das bedeuten würde, dass sie selbst an die Macht kommen würden. Sie haben auch iranische Dissidenten, die der Westen gerne benutzt, da sie die Regierung in Teheran hassen und sie stürzen und den Schah von Iran, den Diktator der Vereinigten Staaten im Westen, wieder einsetzen wollen. Das wurde jahrzehntelang implantiert und unterstützt. Sie hatten also immer diese Exilgemeinschaften von Leuten, die als Geheimdienstagenten gegen Amerikas Feinde dienen. Und sie haben eine Art ex-sowjetische, ex-russische Gemeinschaft, zu der auch diese Person gehört. Er hat früher bei Bellingcat gearbeitet und ist deren Experte. Und hören Sie sich seine Erklärung an, warum wir jetzt glauben sollen, dass diese Person mit der russischen Regierung verbunden ist und etwas mit dieser Geheimwaffe zu tun hat.

**CG:** Genau dieses Schema passt auf Vitalii Kovalev.

**SP:** Christo Grozev ist ein Journalist, der für die Entlarvung russischer Verschwörungen legendär ist. Im Jahr 2020 deckte er die Namen der russischen Geheimagenten auf, die Wladimir Putins Rivalen Alexej Nawalny vergifteten. Grozev ist leitender Ermittler für unseren Kollaborateur an dieser Geschichte, The Insider, ein Magazin von russischen Exilanten. Wir haben ihn gebeten, –

**GG:** Er gehört also zu diesem Magazin russischer Exilanten und hat sich offensichtlich der Aufgabe verschrieben, alles zu tun, um die russische Regierung im Westen zu untergraben. Es handelt sich wiederum um die Art von Leuten, die falsche Informationen fabrizieren, um die USA dazu zu bringen, ihre Erzfeinde im Irak zu stürzen.

Offensichtlich wollen diese Leute, dass die USA alles zur Schwächung der russischen Regierung tun. Und er arbeitete früher bei Bellingcat. Jetzt ist er der Experte, den sie zu Rate ziehen, um zu erklären – obwohl die US-Regierung selbst erklärte, dass die ganze Sache erfunden ist –, warum wir glauben sollen, dass dieser Kerl oder dass die ganze Sache mit dieser Geheimwaffe aus dem 25. Jahrhundert, die von den Russen geschaffen wurde, in Verbindung steht.

**SP:** Wir haben ihn gebeten Vitalii Kovalev aufzuspüren.

**CG:** Er hat an einem Militärintstitut studiert. Er studierte Radioelektronik mit besonderem Schwerpunkt auf der militärischen Nutzung von Mikroelektronik. Er verfügte über das gesamte technologische Fachwissen, das für jemanden erforderlich wäre, um eine Operation zu unterstützen, die Hochtechnologie benötigt, und dann, nachdem er zwei Jahre lang in einem Militärintstitut gearbeitet hatte, entschied er sich plötzlich, Koch zu werden.

**SP:** Kovalev ging in die USA und arbeitete als Koch in New York und Washington, D.C., wo er sogar in einem TV-Kochbeitrag zu sehen war.

**Moderatorin:** ...die traditionellen russischen Rezepte, dank unseres wunderbaren Kochs.

**SP:** Aber Kovalev war eigentlich ein russischer Militär-Elektroingenieur mit einer streng geheimen Sicherheitsfreigabe.

**GG:** Sehen Sie, wie diese Leute die extremsten Verschwörungstheorien verbreiten? Stellen Sie sich vor, es gäbe einen Mann in Russland, der sich entschlossen hat, nach Russland umzuziehen, und der früher für das US-Militär gearbeitet hat, z.B. in der elektronischen Wartung oder so und man würde sagen: Oh, es ist völlig unmöglich, dass jemand, der einmal beim US-Militär oder beim US-Geheimdienst war, in ein anderes Land geht und dann irgendwie unbeteiligt ist. Die ganze Sache basiert auf einer Verschwörung: Weil dieser Mann als Ingenieur beim russischen Militär gearbeitet hat, ist es ausgeschlossen, dass er sich zu einem Umzug in die USA entschieden habe und Koch wird. Er muss ein Agent der russischen Regierung sein. Und selbst wenn man das glauben will, ist immer noch nicht klar, was das alles mit einer Geheimwaffe zu tun hat, die dieser Koch irgendwie entwickelt hat. Die US-Regierung behauptet, die Russen unter extremer Geheimdienstkontrolle zu haben, so dass wir mit Sicherheit wissen, ob es Wladimir Putin war, der das Hacken der DNC (Democratic National Convention) persönlich angeordnet hat. Dass wir mit Sicherheit wissen, ob es Wladimir Putin war, der persönlich die Ermordung von Alexej Nawalny angeordnet hat. Wir behaupten ständig, wir wüssten alles, was die Russen tun, und irgendwie hätten ein Typ wie dieser hier und seine Kollegen vor unseren Augen eine Geheimwaffe entwickelt, die es den Russen überall auf der Welt ermöglicht, über Ohren gezielt Energieströme in die Gehirne von Menschen zu leiten. Eine Technologie, von der wir nicht einmal wussten, dass sie existiert. Hier ist der Rest der Begründung.

**SP:** Kann jemand wie Kovalev einfach beschließen, alles stehen und liegen zu lassen und Koch zu werden?

**CG:** Es ist kein Beruf, den man einfach so hinter sich lassen kann. Wenn man erst einmal beim Militär ist, ausgebildet wurde und das Verteidigungsministerium in einen investiert hat, steht man für den Rest seines Lebens auf Abruf bereit.

**SP:** Wir wissen nicht, was Kovalev vorhatte, aber unsere Quellen sagen, dass er über Monate hinweg 80 Stunden lang von der FBI-Agentin Carrie befragt wurde, die gegen mehrere russische Spione ermittelt hatte – und ein Jahr später wachte sie mitten in der Nacht in Kalifornien mit den gleichen Symptomen auf.

**GG:** Bevor ich Ihnen jetzt mehr von ihr zeige – das ist also die ganze Geschichte: Sie ermittelte gegen diesen Mann, der zu schnell fuhr. Der Koch, der zu schnell gefahren ist. Und offenbar soll das das Motiv sein, warum die Russen beschlossen haben, ihr Gehirn anzugreifen. Sie war nicht kurz davor, etwas zu entdecken. Und selbst wenn es so wäre, wäre ihr Wissen institutionell bedingt. Welchen Nutzen hätte es, ihr einen Haufen Kopfschmerzen zu bereiten? Weil sie gegen diesen russischen Koch ermittelte, der in der Nähe von Key West in Florida zu schnell unterwegs war? Ich meine, sehen Sie die komplexen Verschwörungstheorien, die sie sich zusammengebastelt haben? Denken Sie daran, dass alle diese Theorien von Leuten abhängen, die in der Regierung arbeiten und nun behaupten müssen, dass ich diese seltsamen Symptome in meinem Kopf habe, diese seltsamen Kopfschmerzen, diese lähmenden Symptome, die keine moderne Wissenschaft finden kann. Sie haben all diese Leute von Ärzten untersuchen lassen. Sie können nichts finden, was in ihren Gehirnen vor sich geht, keine Art von Fehlfunktion des Gehirns. Sie behaupten lediglich, dass die Symptome, von denen sie im Fernsehen gehört haben und die andere Menschen haben, auch bei ihnen auftreten. Während Sie ihr zuhören, möchte ich Ihnen zeigen, dass es eine sehr verbreitete Dynamik gibt, die jeder Journalist oder politischer Blogger oder Schriftsteller sehr gut kennt – nämlich dass man ständig E-Mails von Leuten bekommt, die sehr lange E-Mails schreiben und behaupten, dass sie Opfer von Dingen sind, die dem hier sehr ähnlich sind, dass sie von Mikrowellen angegriffen werden, dass sie von Banden verfolgt werden; sie behaupten, dass sie von allen möglichen ähnlichen Geräten dieser Art gefoltert werden, von unsichtbaren Energiegeräten, die auf ihre Gehirne gerichtet sind. Und es mag ja stimmen, aber was dann passiert, ist, dass viele Leute von dieser Gemeinschaft von Menschen hören und fast jede Woche jedem Journalisten diese wirklich langen E-Mails schreiben, in denen sie darauf bestehen, dass Sie das aufdecken müssen. Das ist die größte Geschichte aller Zeiten. Sie lassen die Snowden-Geschichte im Vergleich dazu winzig erscheinen, und sie schreiben einem wirklich lange E-Mails darüber, wie sie von diesen unsichtbaren Energiewellen gequält werden. Sie sind davon überzeugt. Und je mehr sie von anderen Leuten hören, die dies beschreiben, desto mehr Leute haben dann Schwierigkeiten im Leben, kämpfen mit Depressionen, mit allen möglichen Symptomen, mit Kopfschmerzen, und sie fangen an zu sagen, oh, ich werde auch von Stalkern verfolgt, ich muss einer von diesen Leuten sein, die ins Visier genommen werden. Die New York Times hat sogar einen langen Artikel darüber geschrieben, weil die Reporter der New York Times zu den Menschen gehören, deren E-Mail-Postfächer mit solchen Nachrichten überschwemmt werden. Als ich im Rahmen der Snowden-Berichterstattung durch das Land reiste, um Reden zu halten und aufzutreten, tauchten bei meinen Veranstaltungen häufig Menschen auf, die sich als Teil dieser Gemeinschaft von Menschen, die von Stalking betroffen sind, identifizieren. Bei Signierstunden oder Begegnungen mit Menschen waren viele von ihnen sehr bedrohlich und offensichtlich unruhig und verstört, und sie kamen auf mich zu und fragten: „Wann zeigen Sie den Teil des Snowden-Archivs, in dem es darum geht, wie wir von Stalkern verfolgt werden?“ Ich meine, es ist eine Gemeinschaft von Leuten, die das tatsächlich glauben. Und sie nannten sich selbst Zielpersonen. Und sie glauben, dass es diese

neuen, unbekanntem, geheimen Waffen gibt, die von der US-Regierung erfunden wurden und die in ihren Gehirnen extreme Schmerzen verursachen. Und die New York Times schrieb einen Artikel mit der Überschrift *Die Vereinigten Staaten der Paranoia: Sie sehen Stalker-Banden*. Zitat: „Niemand glaubte ihm. Seine Familie sagte ihm, er solle sich Hilfe suchen. Aber Timothy Trespas, ein arbeitsloser Tontechniker Anfang 40, war sich sicher, dass er gestalkt wurde, und zwar nicht nur von einer Person, sondern von Dutzenden von ihnen. Er sagte, dass er die Agenten als normale Menschen getarnt in seinem Viertel in Midtown Manhattan herumlungern sah. Manchmal rempelten sie ihn an und flüsterten ihm Unsinn ins Ohr. Er sagte, Zitat: ‚Jetzt siehst du, wie es funktioniert‘, sagten sie dann. Zunächst fragte sich Herr Trespas, ob er sich das alles nur einbildete. Dann stieß er im Internet auf eine große Gemeinschaft von Gleichgesinnten, die sich selbst als ‚Zielpersonen‘ oder T.I.s (Targeted Individuals) bezeichneten und beschrieben, dass sie genau das Gleiche durchmachten.“ Diese Menschen lernten sich also kennen und waren überzeugt, dass sie alle die gleichen Symptome hatten. Da wir soziale Tiere sind, können wir miteinander in Verbindung treten und davon überzeugt werden, dass die Erfahrungen anderer Menschen auch unsere Erfahrungen sind. Das ist es, was soziale Ansteckung ausmacht. Oder Massenpsychose. Ein anderes, nicht so schönes Wort dafür. Und hier war ein YouTube-Video, das die New York Times von einigen der Menschen zeigte, die behaupteten, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

**Vertonung:** Das Wichtigste im Leben werden immer die Menschen auf dieser Welt sein, oder?

**GG:** Auf dem Bildschirm steht New York, New Jersey, Pennsylvania. Connecticut.

**Zielpersonen:** Präsident Obama und die Bürger der Welt: Wir sind Zielpersonen! Zielpersonen und gesetzestreue Bürger, die verfolgt werden. Jeden Tag unseres Lebens. Von allen Regierungsebenen und externen Behörden, die militärische, hochentwickelte und schädliche Technologien einsetzen, um unser Leben ohne jeglichen Grund zu zerstören. Unterstützen Sie uns dabei, die Folter jetzt zu beenden!

**Terry:** Hallo, mein Name ist Terry. Ich bin eine registrierte Krankenschwester. Ich bin eine Zielperson.

**Tom:** Ich bin Tom, ich bin eine Zielperson.

**Mary:** Ich bin Mary und ich bin eine Zielperson.

**Julie:** Hallo, mein Name ist Julie und ich bin Krankenschwester. Und ich bin eine Zielperson.

**Gloria:** Hallo, ich bin Gloria, meine Großmutter von vier Kindern, eine Unternehmerin. Ich bin eine Zielperson.

**Denise:** Hallo. Mein Name ist Denise. Ich bin eine Unternehmerin und ich bin eine Zielperson.

**Karma:** Hallo. Mein Name ist Karma. Ich bin eine Großmutter. Ich bin Krankenschwester und ich bin eine Zielperson.

**Francis:** Hallo, mein Name ist Francis [unhörbar], ich bin eine Zielperson.

**Steve:** Hallo, mein Name ist Steve. Ich bin ein stolzer Vater von zwei Kindern. Und ich bin eine Zielperson.

**Zielpersonen:** Wir sind Zielpersonen. Googelt uns!

**GG:** Wie ich schon sagte, höre ich seit Jahren von diesen Leuten. Und ich habe keinen Zweifel an ihrer Aufrichtigkeit. Sie glauben wirklich, dass alle Schwierigkeiten, die sie in ihrem Leben haben, darauf zurückzuführen sind, dass sie mit dieser geheimen Technologie gefoltert wurden, wie sie gerade erklärt haben. Sie klingen – offensichtlich ging es in dem Artikel der New York Times darum, diese Menschen zu verspotten, sie als verrückt darzustellen. Das sind verrückte Leute, die sich gegenseitig nachahmen, und die meisten Leute, die E-Mails von ihnen bekommen, glauben, dass sie verrückt sind. Am Ende blockiert man sie oder schickt ihre E-Mails automatisch in den Spam-Ordner, weil sie davon überzeugt sind, aber man kann keines ihrer Symptome beweisen. Sie bestehen darauf, dass sie diese haben, dass sie von einer Technologie verfolgt werden, die von der Regierung eingesetzt wird, um sie zu foltern. Genau so hören sich die Leute an, die darauf bestehen, dass die Russen mit dieser geheimen Technologie auf ihre Gehirne gezielt haben. Hören Sie ihnen zu.

**SP:** Und ein Jahr später, da wachte sie mit denselben Symptomen mitten in der Nacht in Kalifornien auf.

**Kerry:** Es fühlte sich an, als ob ich in diesem Zustand der Desorientierung feststecken würde, nicht in der Lage zu funktionieren. Als ob ich nicht wüsste, was los ist. Und mein ganzer Körper pulsierte.

**SP:** ...Mark Zaid. Vitalii Kovalev...

**GG:** Übrigens, Mark Zaid ist ihr Anwalt. Er ist der Anwalt, der die meisten dieser Leute vertritt. Gehen Sie auf Twitter. Er ist wie Nina Yankovic, oder wie einer dieser verrückten liberalen Widerständler, die den ganzen Tag auf Twitter behaupten, Donald Trump sei ein Faschist und stecke mit Putin unter einer Decke. Das ist der Anwalt, der in Washington herumläuft und sagt, nein, die Russen haben ihre Gehirne angegriffen. Hier ist der Rest des Berichts darüber, was mit dem Mann passiert ist, der zu schnell gefahren ist.

**SP:** ...hat seine Zeit abgesessen und ist 2022 nach Russland zurückgekehrt, wobei er die amerikanischen Warnungen ignorierte, dass er in Gefahr sei, weil er so viel Zeit mit dem FBI verbracht hatte. Christo Grozev hat diese Sterbeurkunde vom letzten Jahr gefunden, die besagt, dass Kovalev an der Front in der Ukraine getötet wurde. Glauben Sie, dass Kovalev zur Strafe in die Ukraine geschickt wurde?

**CG:** Eine Theorie ist, dass er dorthin geschickt wurde, um ihn zu beseitigen.

**SP:** Ist Kovalev wirklich tot oder handelt es sich um eine weitere Vertuschungsgeschichte?

**CG:** Das ist eine sehr gute Frage, und wir haben tatsächlich eine Zeit lang an beiden Hypothesen gearbeitet. Zum jetzigen Zeitpunkt glaube ich, dass er tot ist.

**GG:** Und so geht es weiter. Sie hatten ein paar andere Leute, die über ähnliche Symptome sprachen, die sie hatten. Und Sie werden feststellen, dass es keinerlei Beweise gibt. Es handelt sich um eine vielschichtige Verschwörung, um einen Russen, der zu schnell gefahren



ist. Und noch einmal, es behauptet irgendein Bellingcat-Typ, dass er ein Maschinenbauingenieur war. Und das soll bedeuten, dass er in der Lage war, seine Geheimwaffe zu entwickeln?! Das haben sogar die US-Geheimdienste zum Schutz ihrer Leute untersucht und sind zu dem Schluss gekommen, dass dies nicht passiert ist. Hier ist der Bericht von bioRxiv aus dem Jahr 2019, der das erste Anzeichen dafür war, dass dies alles nur das wirre Geschwätz einiger offensichtlich kranker Leute war, die für das FBI und das Außenministerium arbeiten, wo sie die Geräusche aufnahmen, die sie zu hören glaubten. Wie: „Oh mein Gott, ich höre die Waffen!“ Und sie nahmen sie auf und übergaben sie der Regierung. Die Regierung gab sie an diese unabhängigen Forscher weiter, die ihre Ergebnisse veröffentlichten. Und was sie fanden, war diese, ich zitiere, „Aufnahme von Schallangriffen auf –“, Zitat, „US-Diplomaten in Kuba, die gespenstisch mit dem widerhallenden Ruf einer karibischen Grille übereinstimmt.“ Da war also diese verrückte Frau, die sagte: „Ich fühle mich desorientiert, und die Russen –“. Sie nahmen die Geräusche auf und sagten: „Hier, wir haben die Geräusche auf Band!“ Und sie haben es mit anderen Tönen abgeglichen.

Hier aus dem JASON Report im November 2018. Zitat: „Die wahrscheinlichste Quelle des Geräusches ist die Indische Kurzschwanzgrille. Der Ruf dieses Tieres stimmt in nuancierten Details mit den spektralen Eigenschaften der Aufnahmen aus Kuba überein, wenn man die Raumechos berücksichtigt. Eine mögliche Erklärung für die gemeldeten Symptome ist eine psychogene Erkrankung, zum Teil deshalb, weil die wissenschaftlichen Erkenntnisse nicht ausreichen, um einen kausalen Zusammenhang zwischen hochfrequenten oder akustischen Waffen und Hirnverletzungen zu erklären, ohne dass zuvor Ausgangsmessungen durchgeführt wurden und eine Kontrollgruppe mit ähnlichem Hintergrund vorhanden ist. Es ist auch erwähnenswert, dass die psychogenen Auswirkungen auf die vestibuläre Funktion häufig sind und die Symptome chronisch sein können.“ Mit anderen Worten, es kommt häufig vor, dass Menschen, die solche Symptome haben, anfangen, sich das einzubilden, weil sie es von anderen Leuten hören. Dies ist ein Regierungsbericht, der offensichtlich von demselben Bericht, dem Audiobericht, ausgeht, aber dann noch weiter geht und ziemlich stark andeutet, dass diese Menschen diese Symptome psychosomatisch erzeugen. Zitat: „Obwohl das JAMA-Papier eine solche ‚Schwindel‘-Theorie ablehnt, glaubt JASON, dass psychogene Effekte wichtige Komponenten der berichteten Symptome erklären können.“

Erst letzten Monat hat die Washington Post – eigentlich war es letztes Jahr, am 1. März 2023, also vor etwa einem Jahr. Dieses, Zitat, „*Havana-Syndrom*“ *wird nicht durch eine Energiewaffe oder einen ausländischen Gegner verursacht*, wie ein Geheimdienstbericht herausfand. Zitat: „Nach einer jahrelangen Bewertung kommen fünf US-Geheimdienste zu dem Schluss, dass es sehr unwahrscheinlich ist, dass ein Feind mit einer Geheimwaffe hinter dem mysteriösen Leiden steckt. Die mysteriöse Krankheit, die als Havanna-Syndrom bekannt ist, ist nicht auf die Handlungen eines ausländischen Gegners zurückzuführen. Dies geht aus einem Bericht des US-Geheimdienstes hervor, der die lange Zeit umstrittene Theorie widerlegt, dass Hunderte von US-Bediensteten von einem geheimen Feind, der Energiewellen als Waffe einsetzte, angegriffen wurden und erkrankten. Sieben Geheimdienste waren an der Überprüfung von etwa 1000 Fällen von ‚anormalen Gesundheitsvorfällen‘ beteiligt. Mit diesem Begriff bezeichnet die Regierung eine Konstellation von körperlichen Symptomen, darunter Ohrensausen, gefolgt von Druck im Kopf und Übelkeit, Kopfschmerzen und akutem Unwohlsein. Fünf dieser Behörden stellten fest, dass es ‚sehr unwahrscheinlich‘ sei, dass ein ausländischer Gegner für die Symptome verantwortlich sei, entweder als Ergebnis zielgerichteter Aktionen, wie z.B. einer Energiewaffe, oder als Nebenprodukt einer anderen Aktivität, einschließlich elektronischer Überwachung, die unbeabsichtigt Menschen krank gemacht haben könnte, so die Beamten.“

Natürlich beweist die Aussage des Geheimdienstes nicht, dass es nicht wahr ist. Aber sie haben alle möglichen Untersuchungen über diese Leute durchgeführt, einschließlich Berichten, dass sie nicht in der Lage sind, irgendwelche Unregelmäßigkeiten in ihren Gehirnen, in ihrem biologischen Organismus zu finden. Und man kann diese Leute hören, diese Symptome sind sehr vage und es ist leicht zu erkennen, wie man sich diese Symptome einreden kann, wenn Sie den Fernseher einschalten und hören, dass Russland es auf die Gehirne von Amerikanern in Übersee abgesehen hat. Das ist sehr verbreitet. Erst letzte Woche habe ich mit einem Arzt gesprochen, der mir erklärte, wie häufig es vorkommt, dass Menschen, die in die Notaufnahme kommen und nicht schnell genug behandelt werden, aufgrund ihrer Angst und der Befürchtung, dass man sich nicht schnell genug um sie kümmert, andere Symptome entwickeln, so dass sie in der Notaufnahme sterben. Und diese Symptome sind real. Diese Menschen lügen nicht. Sie empfinden diese Symptome. Aber sie werden vom Gehirn erzeugt. Wenn man also oft genug in den NBC-Nachrichten hört – und wir haben diese Berichte 2019 und 2020 so oft wiederholt –, dass Russland die Gehirne mit dieser mysteriösen Waffe über die Ohren angreift, können diese Frauen sagen: „Ich habe Kopfschmerzen, mir wurde schwindelig und ich hatte Schmerzen“ – und offensichtlich können sich viele Menschen selbst davon überzeugen, dass sie es haben. Und viele Berichte der US-Regierung, darunter viele mehr als die, die wir gerade gelesen haben, weisen darauf hin, dass genau das hier passiert ist. Tatsächlich haben wir im Laufe der Jahre sehr ausführliche Sendungen über das Havanna-Syndrom gemacht und alle Beweise aus dem Inneren der Regierung, von einzelnen Forschern, umfassend dargestellt. Leute, die keine andere Erklärung finden können als die, dass das, was diese Leute als Geräusch der Waffe aufgenommen haben, mit einer exotischen Grille aus dieser Region übereinstimmt. Aber man braucht irgendetwas im Internet– wenn man Dinge wie weitere 60 Milliarden Dollar für die Ukraine bereitstellen oder versuchen will, den Amerikanern genug Angst vor dem zu machen, was Russland tut –, um noch mehr Kontrolle über das Internet zu rechtfertigen, um es zu stoppen, dann braucht man erhöhte Ängste vor Russland in den Köpfen der amerikanischen Bevölkerung. Und 60 Minutes und die amerikanischen Liberalen haben Russland zu diesem Feind gemacht und sind gerne bereit, diese Ängste mit verrückten Verschwörungstheorien zu untermauern. Was auch immer ihnen möglich ist.

Danke, dass Sie sich diesen Clip von System Update angesehen haben, unserer Live-Sendung, die jeden Montag bis Freitag um 19 Uhr Eastern exklusiv auf Rumble ausgestrahlt wird. Sie können die vollständigen nächtlichen Sendungen live sehen oder sich den Rückstand an Episoden kostenlos auf unserer Rumble-Seite ansehen. Außerdem finden Sie die vollständigen Episoden am Morgen nach ihrer Ausstrahlung auf allen wichtigen Podcasting-Plattformen, einschließlich Spotify und Apple. Alle Informationen, die Sie benötigen, sind unten verlinkt. Wir hoffen, Sie dort zu sehen.

**ENDE**

**Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:**

**BANKKONTO:**  
Kontoinhaber: acTVism München e.V.  
Bank: GLS Bank  
IBAN: DE89430609678224073600  
BIC: GENODEM1GLS

**PAYPAL:**  
E-Mail: [PayPal@acTVism.org](mailto:PayPal@acTVism.org)

**PATREON:**  
<https://www.patreon.com/acTVism>

**BETTERPLACE:**  
Link: [Klicken Sie hier](#)

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@acTVism.org](mailto:info@acTVism.org)

---